



LANDKREIS
ERDING

SITZUNGSVORLAGE

FB 13

Tagesordnungspunkt: 2

**Abfallwirtschaft;
Besichtigung der Deponie und Müllumladestation Isen**

**Anlage(n):
Lage-/Bestandsplan**

Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt am 07.05.2018

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Claudia
Alzner

Zi.Nr.: 133

Tel. 08122/58 1299
claudia.alzner@ira-
ed.de

Erding, 07.03.2018
Az.:
13-6360/4.3

Vorlagebericht:



LANDKREIS
ERDING

Die Deponie Isen wurde im Dezember 1988 in Betrieb genommen, nach der vollständigen Verfüllung im Dezember 2004 geschlossen und anschließend aufwendig rekultiviert. Gleichzeitig diente sie in einem Teilbereich bis Anfang 2006 als provisorische Umlade, bis die jetzige Müllumladestation in Betrieb gehen konnte.

Sie hat eine Gesamtfläche von ca. 50.000 m² und ist in 4 Bauabschnitte (und 8 Schüttabschnitte) unterteilt. In den 16 Jahren Betriebszeit wurden ca. 400.000 cbm Müll eingebaut.

Allgemeine Informationen zur Deponiegasverwertung:

Mit Inbetriebnahme konnte auch bereits das Deponiegas zur Erzeugung von elektrischer Energie genutzt werden, hierzu wurden insgesamt 28 Gasbrunnen eingebaut und eine Verstromungsanlage errichtet.

Bis zum heutigen Tag wird das anfallende Deponiegas in dieser Form verwertet, wobei die Gasmenge stetig weniger wird.

Allgemeine Informationen zur Sickerwasserentsorgung:

Für die Erfassung des anfallenden Sickerwassers wurden Drainagerohrleitung verlegt, die alle über die Hauptsammelleitungen das Sickerwasser in ein Sammelbecken (Größe ca. 140 cbm) einleiten. Von dort wurde bis zum Jahr 2007 das Sickerwasser abgepumpt und anschließend zu Spezialkläranlagen zur fachgerechten Entsorgung transportiert. Seit Abschluss der Rekultivierungsarbeiten wird ein Großteil des Sickerwassers in den bestehenden Deponiekörper reinfiltrierte.

Allgemeine Informationen zur Müllumladestation und Recyclinghof:

Die Müllumladestation ist Anfang 2006 in Betrieb gegangen, seitdem wird der brennbare Restmüll (Hausmüll und Abfälle von Selbstanlieferern) aus dem gesamten Gebiet des Landkreises Erding vor Ort auf größere Walking-Floor-Fahrzeuge umgeladen und zur MVA Ingolstadt transportiert.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde gleichzeitig auch ein ca. 800 m² großer Recyclinghof realisiert, der sich an die Müllumladestation anschließt.

Dem Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt wird im Rahmen einer Besichtigung die Deponie Isen, die Müllumladestation, der Recyclinghof sowie die jeweiligen Anlagen erläutert.